

Newsletter

EDITORIAL



Liebe Mitglieder, liebe Freunde des und Neugierige auf den ATW,

Das Trainingsjahr 2006/07 ist Geschichte und brachte für unseren Verein erneut tolle Erfolge und bedeutende Ereignisse, auf die wir sehr stolz sein können.

Seit Februar 2007 sind wir Nutzer der rekonstruierten Erlweinturnhalle in Löbtau auf der Bünaustraße und als neue „Hausherren“ können wir damit unsere Angebote noch besser einem weiteren Einzugsgebiet erschließen. Besonders von den Kids wurden diese bisher sehr gut angenommen und wir hoffen sehr, dass dadurch auch die Erwachsenen (Eltern oder Großeltern) auf unseren Verein aufmerksam und den Weg in unsere Sportstätte finden werden.

Und wir wünschen uns, dass noch vor dem Winter um dieses wunderschöne Kleinod auch die entsprechenden Außenflächen von der Stadt gestaltet werden und weder Schlamm- noch Staublawinen oder kleine Teiche den Zugang weiter behindern.

Mit den Aerobicwettkämpfen innerhalb der Landesjugendspiele 2007 hat die Halle bereits ihre erste Bewährungsprobe als Veranstaltungsstätte bestens bestanden und wird sie in diesem Jahr noch Gastgeber für die Teilnehmer der 13. Tanzwerkstatt im Oktober und das Weihnachtsschauturnen des Vereines im Dezember sein.

Herzliche Gratulation an alle Sportlerinnen und Sportler, die in der bisherigen Wettkampfsaison für den ATW erfolgreich waren und vielen Dank für die gelungenen Auftritte auch mit Showdarbietungen wie z.B. im Rahmen der Sportlergala der Landeshauptstadt und der Sportshow des KSB.

Besonders stolz sind wir auf die Mitglieder der Nationalmannschaft aus unseren Reihen, die sich noch ganz gezielt auf den diesjährigen Höhepunkt – die Junioren-Europameisterschaften in Ungarn vorbereiten. Ein 3-facher Sieg sowohl bei den Offenen Finnischen Aerobicmeisterschaften als auch bei den Deutschen Jugendmeisterschaften bleiben auf dem Weg dahin in besonders guter Erinnerung. Wir wünschen, dass das diesjährige Sommertrainingslager im Sportleistungszentrum Kienbaum noch den letzten Feinschliff für diesen wichtigen Wettkampf gibt und allen weiteren Teilnehmern ebenso eine tolle Grundlage für das kommende Trainingsjahr mit dem großen Ziel Junioren-Weltmeisterschaften im April 2008 bringen mag.

Herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen Helfer, Partner und Sponsoren, die unseren Verein tragen und unterstützen und ohne deren Engagement oder finanzielle Unterstützung vieles nicht möglich wäre.

Für die Sommerferien wünsche ich allen Mitgliedern und Freunden des ATW schöne erholsame Tage und vor allem viel Sonne und Spaß!

Sibylle Kleinteich
Vorsitzende des ATW

HÖHEPUNKT 2007

Die neue Erlweinturnhalle



War in Newsletter Nr. 1 unsere neue Turnhalle in der Bünaustraße lediglich angekündigt, so haben wir sie in den letzten Wochen und Monaten zu der Unsrigen gemacht. Viele - von klein bis groß; von jung bis alt, genießen diese neue Sportstätte, die Erlweinturnhalle in der Bünaustraße.

Erlweinturnhalle?- neugierig, wie die meisten von uns sind, lesen wir weiter um etwas mehr über diesen Hans Jakob Erlwein zu erfahren. Los geht's:

- am 13.06.1893 Ausbildung an der Industrieschule in München
- 1890-1893 Studium an der Industrieschule in München
- 1893-1896 Studium an der TH München
- 1896-1898 Praktikum am Hochbauamt der bayrischen Staatsbahn
- 1898-1904 Stadtbaurat in Bamberg (Erwerb des Diploms, vielseitige Tätigkeit)
- 1904 Stadtbaurat in Dresden
- 1905-1910 Leitung des Hochbauamts
- 1910-1914 Professor an der TU Dresden

Seine Arbeit basierte auf umfangreichen Erfahrungen und orientierte auf Moderne. In diesen Jahren entstanden ca. 130 Bauwerke, darunter auch viele Zweckbauten wie Krankenhäuser, Feuerwachen, Schlachthöfe, Gas- und Wasserversorgungsanlagen, Schulen, Wohnungen (staatliche und schlichte- von der damaligen Sozialpolitik geleitet) und Bürgerhäuser an der Bünaustraße.

Sein Name wurde dadurch bekannt, dass er Angebote aus Hamburg, Frankfurt, Köln und Berlin ablehnte. Diese so intensiv genutzten 10 Jahre in Dresden fanden mit dem Ausbruch des 1. Weltkrieges ein jähes Ende. Er meldete sich freiwillig in einem Automobilkorps um mit diesen privaten Transporten (Kleidung, Verpflegung) den Soldaten an der Westfront zu helfen, wobei er am 9.10.1914 tödlich verunglückte. Seine sterblichen Überreste wurden 1922 auf den Soldatenfriedhof in Noyers-Paut-Maugilin (Frankreich) überführt.

Hören oder lesen wir jetzt den Namen „Erlwein“, so verbindet sich damit vielleicht eine Vorstellung von einem Mann, der sich hohes Fachwissen angeeignet hat, der seine Idee, Pläne, Träume mit Konsequenz und viel Mut durchgesetzt hat; der seine Bauvorhaben geschickt und einfühlsam in schon vorhandene Architektur einfügte; der sich der Moderne öffnete; der auch Zweckbauten formschön und praktisch-nützlich wollte- so wie wir einiges in unseren wunderschönen Dresden schon kennen.

Zum Beispiel: „Das italienische Dörfchen“, „Der Erlweinspeicher“- heute Nobelhotel, „Der Gasbehälter Reick“- heute das „Panometer“, „Die Kläranlage in Kaditz“, „Das Hans-Erlwein-Gymnasium“, „Die Bürgerhäuser“ an der Erlweinstraße und unsere Erlweinturnhalle!



Hugo Fröhlich / Karin Peschke

AKTUELLES AUS DER SPORTAEROBIC

Der verlorene Schuh – ein Aerobicmärchen



32 Sportler und ein 10-köpfiger Fanclub des ATW Dresden waren am Wochenende (15. - 17.06.07) nach Rotenburg an der Wümme angereist.

Am Samstag standen die Deutschen Meisterschaften der Jugend und Erwachsenen auf dem Programm.

Die ATW-Aerobic-Damen – zuletzt dreifach in Finnland erfolgreich – hatten sich dafür wieder viel vorgenommen – galt es doch die bisherigen guten Leistungen zu bestätigen und die Fahrkarte für die Junioreuropameisterschaft in der AK 15 – 17 im Herbst in Ungarn zu sichern.

Mit einem Paukenschlag und einer Traumnote von 20 Punkten sicherte sich Juliane Zosel den ersten Deutschen Jugendmeistertitel diesen Jahres für den ATW vor Vanessa Burwich (18,40 Pkt.) gastgebenden Verein TuS

Rotenburg und Julia Rücker (15,90 Pkt.) aus Eisenberg. Von diesem Erfolg beflügelt begann das Trio mit Kristin Böttcher, Sandra Höntsch und Paula Loose seine Übung voller Zuversicht. Doch dann ein Zwischenfall, der durch eine Schrecksekunde zur Zitterpartie werden sollte. Durch einen unglücklichen Stolperer auf dem etwas stumpfen Boden verlor Sandra einen Schuh, der für die restlichen ca. 90 Sekunden als Hindernis zu einer großen Herausforderung für das gesamte Team werden sollte. Aber wie ein echter Profi turnte Sandra mit nur einem Schuh mit ihren Teamkolleginnen die Übung fast fehlerfrei zu Ende.

Der verdiente Lohn: Titel zwei für den ATW mit 17,73 Pkt. vor dem Trio aus Ulm (17,10 Pkt.) und dem 2. Dresdner Trio mit Linda Badtke, Samira Bielfß und Alice Schober (16,15 Pkt.) Somit verwandelten sich die anfänglichen Tränen des Schocks in einen Freudentaumel der beiden ATW-Teams. Komplettiert wurden diese tollen Erfolge noch durch den Sieg des 6-er-Teams, das ebenfalls eine Top-Übung mit 18,95 Pkt. aufs Parkett legte. Hierzu hatten sich die Sportlerinnen des Trio 1 durch Juliane Zosel, Julia Kerstan und Tina Zschoche zum Sechser verstärkt. Sie gewannen überlegen vor dem SSV Ulm (16,95 Pkt.) und TuS Rotenburg (14,75 Pkt.) In dieser Kategorie verfehlte das 2. Dresdner Team mit Anna Heyser, Claudia Müller, Josephine Prokl und Carolin Remus mit einer soliden Übung nur knapp das Treppchen. Am Ende des Wettkampfes der AK 15-17 also doppelte Gold-Ausbeute für Sandra, Kristin, Paula und Juliane und insgesamt eine märchenhafte Serie aller Bundeskader.

Die weiteren Ergebnisse der ATW-Sportler:

Deutsche Jugendmeisterschaften AK 12 – 14:

2-3-er-Teams: Platz 4 durch Wendy Eschrich, Nancy Pabst u. Anna Schrapps

4-6-er-Teams: Platz 2 durch Eschrich, Franke, Just, Schrapps, Ullrich und Wehner.

Bundesfinale am Sonntag:

ShowContest: Platz 3 (Heyser, Müller, Nagrotzki, Prokl, Remus, Scheuner, Zieschang)

FitStep: Platz 2 (Anger, Burkhardt, Hahn, Fritschka, Jänschke, Kleinteich, Urbschat, Queisser)

Bei der Premiere des abschließenden Ländervergleiches erkämpften die ATW-Sportlerinnen mit Verstärkung aus Lemgo für Sachsen einen guten 4. Platz.

Alles in allem liegt hinter den Sportlern des ATW ein tolles Aerobicwochenende mit maximaler Unterstützung des lautstarken Fanclubs, der mit „Pauken und Trompeten“ die Sportler zu ihren Erfolgen trommelte.

Sibylle Kleinteich

SPORTAEROBIC

Offene Finnische Aerobicmeisterschaften

Internationale Bewährungsproben unserer Sportlerinnen

Das war echt toll und nach Siegen bei den Sächsischen, Berlin Brandenburgischen Meisterschaften und Niedersächsischen Meisterschaften ein wichtiger Meilenstein der internationalen Bewährung: Nach einem nicht ganz so optimalem Start beim ersten internationalen Wettkampf in der Slowakei (3.Platz-Team) haben die AerobicSportlerinnen des ATW bei den Offenen Finnischen Meisterschaften in Valkeakoski nun voll zugeschlagen. Sie errangen in der der AK 15 - 17 sowohl im Einzel mit Juliane Zosel als auch im Trio (P. Loose, S. Höntsch, K.Böttcher) und im Team (Höntsch, Bielfß, Böttcher, Loose, Zosel u. Zschoche) für Deutschland den 1. Platz. 400 Athleten aus 7 Nationen kämpften in den verschiedenen Altersklassen um die Gunst der Kampfrichter. Für die ATW-AerobicSportlerinnen war dies ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu den diesjährigen Junioren-Europameisterschaften im Herbst in Ungarn. Gratulation an die beiden Trainer Marina Kleinteich und Matthias Burkhardt und weiter für alle viel Erfolg!

Sibylle Kleinteich

Weitere Wettkämpfe bis zur JEM:

Austrian Open und Welpokal in Spanien

Casting für unsere Wettkampfgruppen Sportaerobic Samstag, den 29.09.07 11 Uhr Erlweinturnhalle



WEITERE VEREINSHÖHEPUNKTE 2006/2007

Weihnachtsschauturnen

Am Samstag, dem 16. Dezember 2006 fand in der Sporthalle der 139. Grundschule in Gorbitz wieder das alljährige Weihnachtsschauturnen des ATW Dresden statt. Alle Mitglieder, Freunde und Neugierige des Vereins waren eingeladen, um sich zum Ende des Jahres bei einem gemütlichen Beisammensein auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand natürlich die Show, bei der alle Gruppen des ATW die Gelegenheit hatten, ihr Erlerntes zu präsentieren. Die Darbietungen reichten von niedlichen Tänzen unserer kleinsten Sportler in der Kinderaerobic bis zu anspruchsvollen Vorstellungen des Nachwuchsleistungszentrums 1, zum Beispiel eine Hip Hop Show oder die neue Wettkampfübung in der Sportaerobic. Auch die weniger bekannten Gruppen des Vereins, wie die Gruppe 50 Plus, zeigten, was sie im Laufe des Jahres gelernt hatten. Außerdem konnte sich die neu zum ATW hinzugekommene Tai Chi-Gruppe erstmals offiziell dem Verein vorstellen. Im Anschluss an die Auftritte konnten die Sportler und Zuschauer bei der Tombola noch viele Preise gewinnen und den Nachmittag bei dem selbstgestalteten Weihnachtsbuffet ausklingen lassen.

Carolin Remus

Offizielle Übergabe der Erlweinturnhalle erfolgt!

Am 16.02.07, 10 Uhr war es endlich soweit. Die Erweinturnhalle wurde offiziell vom Stadtplanungsamt im Auftrag des Baubürgermeisters Herrn Feßenmayr, der selbst leider kurzfristig absagen mußte, übergeben. Zugegen waren die amtierende Ortsamtsleiterin von Löbtau - Frau Brauner, die Vertreter der beteiligten Ämter-Stadtplanungsamt, Hochbauamt, Liegenschaftsamt und des Sportstätten- und Bäderbetriebes, sowie die Architektin Frau Wölk, der Bauleiter Herr Dr. Liebold und weitere an der Rekonstruktion der Halle beteiligte Verantwortungsträger. Dieses historische Ereignis wurde mit 2 Darbietungen unseres Vereines umrahmt: Juliane Zosel mit ihrer neuen Wettkampfübung und Jennifer, Lisa, Luisa, Steffi und Wendy vom NWLZ II mit Dshinghis Khan. Ein herzliches Dankeschön für diesen Einsatz! Ein besonderes Dankeschön an die Stiftung der Ostsächsischen Sparkasse, die uns bei der Ausstattung der Erlweinturnhalle mit 3.000 € unterstützte. Nun liegt es an uns allen, die neue Halle mit Leben zu erfüllen und dieses wunderbare Kleinod zu erhalten!

Sibylle Kleinteich

Aerobicwerkstatt

Die Aerobicwerkstatt fand auch im März 2007 wieder reges Interesse. In über 20 Kursen in den Fachgebieten Aerobic Variationen, Step, Gesundheit/Wellness, Trends und Muskeln war für jeden der 72 Teilnehmer etwas dabei. Besonderer Beliebtheit erfreuten sich klassische Kurse wie Dance Aerobic und Step aber auch Trendkurse wie Body Toning und Body Spezial. Auch 2008 wird die gewohnte Mischung aus klassischen und trendigen Kursen für ein vielseitiges Wochenende sorgen. Auch die Sächsischen Meisterschaften waren einmal mehr wichtige Bestandsaufnahme für die Elite der Wettkampfaerobic. 15 Vereine aus acht Bundesländern kämpften um die beliebten Pokale der Ostsächsischen Sparkasse Dresden und die begehrten Preise von DENTAL Kosmetik GmbH & Co. KG. Knapp 200 Teilnehmer genossen das deutschlandweit einzigartige Ambiente und lieferten sich spannende Wettkämpfe. In jeweils zwei Stunden konnten die Sieger der AK 8-11 und 12-14 sowie anschließend der AK 15-17 und der Erwachsenen gekürt werden. Dank der professionellen Kampfrichtertätigkeit und des neuen Berechnungsprogrammes von Matthias Burkhardt konnte auch dieser Wettkampf zu einer gelungenen Veranstaltung werden. Ein großes Dankeschön an das Aerobicwerkstatt-Team um Grit Anger, Silke Thiele, Katja Anders und Matthias Burkhardt, ohne die eine solche hochkarätige Veranstaltung kaum möglich wäre.

Marina Kleinteich



NEU * NEU * NEU

Projekt Kinder- und Jugendsport in Zusammenarbeit mit der 35. Grundschule

Was? Bewegungsexperimente für Kinder

A

Aerobic
Kinderfitness

Mi: 15.00-16.00 Uhr

T

Tanz/Turnen

Fr: 16.30-17.30 Uhr

W

Weiteres
Rope Skipping

Mo: 15.00-16.00 Uhr

Im Projekt „Bewegungsexperimente für Kinder“ des „Aerobic & Tanzwerkstatt Dresden e.V.“, können sich Mädchen und Jungen in Aerobic/Kinderfitness, Tanz/Turnen und Rope Skipping (Seilspringen in vielen Varianten) ausprobieren und ihre Neigungen testen. Mit unseren Angeboten zum regelmäßige Sporttreiben, ergänzt durch Ernährungstipps beugen wir auch Übergewicht und Haltungsschäden vor.

Schnuppern? 29.09.2007 09.00-11.00 Uhr Erlweinturnhalle Bünaustraße 30 a

Neu im ATW: Rope Skipping



Lust auf was Neues? Dann ist die Trendsportart Rope Skipping genau das Richtige! Zu fetziger Musik könnt ihr mit Spezialsprungseilen die unglaublichsten Tricks springen und bei den Speed-Disziplinen eure Kraft und Ausdauer trainieren. Rope Skipping unterscheidet sich vom einfachen Seilspringen in der Akrobatik, der Vielseitigkeit in der Bewegung und zudem lässt es die Pfunde purzeln. Und da Rope Skipping in der Gruppe am meisten Spaß macht, schnappt eure Freunde und kommt vorbei!

Sandra Schütze, Sabine Franzka

VORSCHAU 2007



1. lange Nacht des Sports am 29.09.07

u.a. mit Casting Aerobic & Dance u. Schnupperangeboten u. Vereinsfest in der Erlweinturnhalle, Auftritten u. Stand am Hauptbahnhof



13. Dresdner Tanzwerkstatt am 06. & 07.10.07

mit Jazz Dance Pokal in den Kategorien Jazz/Modern Dance, Show Dance und Hip Hop/Funk



Weihnachtsschauturnen am 08.12.07

UNSER ANGEBOT IM ATW

in der Erlweinturnhalle

Montags:

20.00 - 21.30 Uhr Tanz Dich fit! (Jazzdance, Modern Dance und mehr...)

Dienstags:

18.30 - 20.00 Uhr Fit Forever (Mix aus Kondi-Gymn., Callanatics u.v.m.)

Mittwochs:

10.15 - 11.15 Uhr 50-plus-Tanz & Fitness-Mix

16.05 - 16.50 Uhr Hits für Vorschulkids

19.30 - 21.00 Uhr Tai Chi

Donnerstags:

10.00 - 11.00 Uhr Rücken Fit

11.15 - 12.15 Uhr Seniorentanz

15.00 - 16.30 Uhr Kinderaerobic

20.00 - 21.30 Uhr Aerobic-Mix (Aerobic, Stepaerobic, Bauch/Beine/Po)

Freitags:

16.30 - 18.00 Uhr Dance for Kids & Teens mit Ziel Aufbau einer Tanzgruppe

Für Neuinteressenten besteht grundsätzlich die Möglichkeit von 2 Schnupperstunden ehe man sich für eine Mitgliedschaft im Verein entscheidet. Weitere Angebote finden Sie auch in der Mehrzweckhalle Bodenbacher Straße 154.

Erlweinturnhalle

Bünaustraße 30 a,

01159 Dresden-Löbtau

www.atw-dresden.de

E-Mail: info@atw-dresden.de

IMPRESSUM

Herausgeber: ATW Dresden e.V.
Hainbuchenstr. 2
01169 Dresden

Verantwortlich: Sibylle Kleinteich
Vereinsvorsitzende

Redaktion: Sibylle Kleinteich, Andrea Urbschat

Gestaltung: Isabel Führ

Kontakt: Aerobic- & Tanzwerkstatt
Dresden e.V.
Heinbuchenstr. 2
01169 Dresden
Tel.: 0351 - 4179185
Mobil: 0172 - 3654143
www.atw-dresden.de
E-Mail: info@atw-dresden.de